

# Gemeinde Fürfeld

IN DER VERBANDSGEMEINDE BAD KREUZNACH

GEMEINDE FÜRFELD Rathausstraße 12 55546 Fürfeld



## Niederschrift

Über die Sitzung des Ortsgemeinderates Fürfeld am 15.04.2019 um 20.00 Uhr im Rathaus in Fürfeld.

anwesend:

Ortsbürgermeister Zahn, Klaus (Vorsitz)  
Beigeordneter Hemb, Klaus  
Beigeordneter Zahn, Bernhard

entschuldigt:

Beigeordneter Kumm, Willi  
Jost, Carina  
Jost, Hans-Georg  
Rodrian, Simon

die Ratsmitglieder:

Bastian, Christina  
Behnke, Christian (ab 21.03 Uhr)  
Dr. Blank, Johannes  
Hangen, Andreas  
Imbschweiler, Rüdiger  
Immesberger, Thomas  
Kaufhold, Katja  
Pravetz, Matthias  
Dr. Schlitz, Stephan  
Schmitt, Günther

Verbandsbürgermeister Marc Ullrich

Schriftführerin: Ellrich, Jennifer  
Presse: Bartels, Wolfgang

Beginn: 20:11 Uhr  
Ende: 21:50 Uhr

weitere Anwesende: 7 Zuhörer

Ortsbürgermeister Zahn eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und Zuhörer. Er stellt fest, dass der Ortsgemeinderat form- und fristgerecht eingeladen wurde und beschlussfähig versammelt ist.

Es folgt ein Hinweis auf Selbstbetroffenheit:

Gemeinderäte, bei denen ein Sonderinteresse besteht, dürfen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilnehmen.

Internet: [www.fuerfeld.de](http://www.fuerfeld.de); E-Mail: [Buergmeister@fuerfeld.de](mailto:Buergmeister@fuerfeld.de)

Post: Gemeinde Fürfeld, Rathausstraße 12, 55546 Fürfeld; Telefon: (06709) 415, Fax: (06709) 528 1065

Bank: Sparkasse Rhein-Nahe; IBAN: DE64 56050180 000 000 0034; BIC : MALADE51KRE

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters: dienstags von 18:00 -19:30 und nach Vereinbarung

Wer selbst von einer kommunalen Entscheidung einen **unmittelbaren** Vor- oder Nachteil zu erwarten hat, darf nach dem Rechtsstaatsprinzip bei der Willensbildung nicht mitwirken.

Auf Anfrage des Ortsbürgermeisters gibt es keine weiteren Anträge zur Tagesordnung.

## Tagesordnung

1. Beratung und Beschlussfassung über einen neuen Standort der Tischtennisplatte im Schulhof
2. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der FWG-Fraktion bezüglich der Regelung zur Anbringung von Wahlplakaten
3. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Bebauungsplanänderung des Teilgebiets „Auf dem Holler- Auf dem Bärenplatz“ Teil B
4. Beratung und Beschlussfassung über die Planung und den Aufstellungsbeschluss des Neubaugebietes „Vor dem Falltor II – Im Gutenwinkel“
5. Beratung und Beschlussfassung über die Antragsstellung zur Änderung der Priorisierung der Bezuschussung im Wirtschaftswegebau
6. Beratung und Beschlussfassung über ein Angebot zur Regeneration des Rasenspielfeldes auf dem Sportplatz
7. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag einer Grabnutzungsverlängerung
8. Mitteilungen und Anfragen
9. Einwohnerfragestunde gem. § 21 der Geschäftsordnung

### **Nichtöffentlich:**

10. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes, Ausweisung eines Sondergebietes Seniorenwohnheim
11. Mitteilungen und Anfragen

**Zu Top 1:** Beratung und Beschlussfassung über einen neuen Standort der Tischtennisplatte im Schulhof

### **Beschlussantrag:**

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass die Tischtennisplatte vom Schulhof entfernt und an der Georgshütte (Grillplatz) aufgestellt wird.

### **Begründung:**

OB Zahn liegt eine Anfrage der Grundschulleitung Frau Becker vor, ob die Tischtennisplatte vom Schulhof entfernt werden kann, da sie in dieser eine erhöhte Unfallgefahr sieht. Die Kinder fahren mit Go-Karts über den Schulhof und könnten sich an den Kanten verletzen, da sich diese genau in Kopfhöhe befinden.

**Abstimmung:** Mit 9 Jastimmen / 2 Neinstimmen / 1 Enthaltung wird der Beschlussantrag angenommen.

**Zu Top 2:** Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der FWG-Fraktion bezüglich der Regelung zur Anbringung von Wahlplakaten

OB Zahn liest folgenden Antrag der FWG vor:

Sehr geehrter Herr Ortsbürgermeister Klaus Zahn  
werte Ratsmitglieder der Gemeinde Fürfeld,  
immer häufiger wird in Kommunen das Anbringen von Wahlplakaten nur noch an  
dafür bestimmten Stellen bzw. Plakatwänden zugelassen.  
Somit soll die Flut von Wahlplakaten gestoppt werden. Auch wird dadurch verhindert,  
das noch viele Wochen nach Wahlen Wahlplakate im ganzen Ort herumhängen.  
Die FWG-Fraktion stellt hiermit den Antrag, dass das Plakatieren in der gesamten  
Ortsgemeinde Fürfeld bis auf die dafür vorgesehenen Plakatwände (vorzugsweise  
am Römer) untersagt wird.  
Wir hoffen, dass alle Fraktionen diesen Antrag mittragen können.  
Fraktionssprecher und 2. Vorsitzender der FWG Fürfeld

Bernhard Zahn

**Beschlussantrag:**

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass das Plakatieren in der gesamten  
Ortsgemeinde Fürfeld bis auf die dafür vorgesehenen Plakatwände am Römer untersagt  
wird und dass pro Wahl und Partei nur 1 Plakat aufgehängt werden darf.

**Abstimmung:** Mit 12 Jastimmen (einstimmig/ keine Enthaltungen) wird der  
Beschlussantrag angenommen.

**Zu Top 3:** Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Bebauungsplanänderung des  
Teilgebiets „Auf dem Holler- Auf dem Bärenplatz“ Teil B

Der Antrag auf Bebauungsplanänderung wurde von der Fa. Landhandel Stumpf  
am 25.03.2019 eingereicht und am 08.04.2019 im Bau- und Wegeausschuss  
beraten. Im Ergebnis wurde festgehalten, dass fehlende Unterlagen noch vor der  
Ratssitzung am 15.04.2015 nachgereicht werden sollen.  
OB Zahn liegt ein Schreiben vom 10.04.2019 vor, in diesem wurde um eine  
Fristverlängerung zum Nachreichen der fehlenden Unterlagen gebeten, d.h. dass in der  
Sitzung vom 15.04.2019 noch nicht darüber beschlossen werden soll.

Da noch Unterlagen fehlen, beantragt OB Zahn den Top 3 zu vertagen.

**Abstimmung:** Mit 12 Jastimmen (einstimmig/ keine Enthaltungen) wird der Antrag  
angenommen.

**Zu Top 4:** Beratung und Beschlussfassung über die Planung und den Aufstellungsbeschluss des  
Neubaugebietes „Vor dem Falltor II – Im Gutenwinkel“

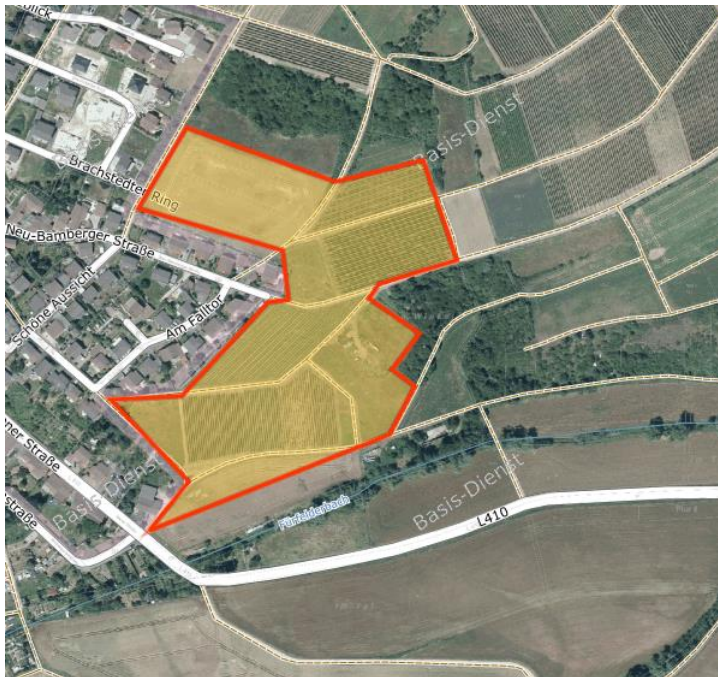
Die Ratsmitglieder Dr. Schlitz und Hemb begeben sich ins Publikum, da bei Ihnen ein  
Sonderinteresse besteht.

**Beschlussantrag:**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Planung und den Aufstellungsbeschluss des  
Neubaugebietes „Vor dem Falltor II – Im Gutenwinkel“

**Begründung:**

Die gelbe Fläche ist im wirksamen Flächennutzungsplan als geplante Wohnbaufläche dargestellt und soll nun mit einem Aufstellungsbeschluss und den weiteren Planungsschritten bis zur Baureife weiter entwickelt werden.



**Abstimmung:** Mit 9 Jastimmen / 0 Neinstimmen / 1 Enthaltung wird der Beschlussantrag angenommen.

Die Ratsmitglieder Dr. Schlitz und Hemb begeben sich wieder an ihre Plätze.

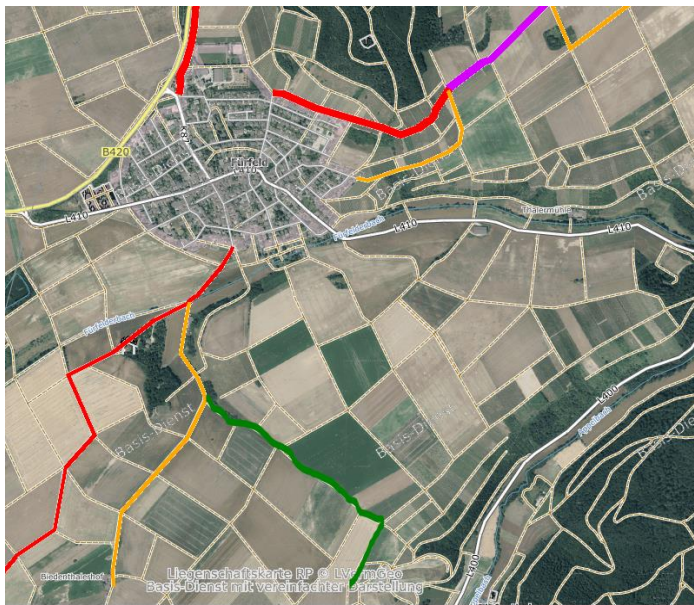
**Zu Top 5:** Beratung und Beschlussfassung über die Antragsstellung zur Änderung der Priorisierung der Bezuschussung im Wirtschaftswegebau

**Beschlussantrag:**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Antragsstellung zur Änderung der Priorisierung der Bezuschussung im Wirtschaftswegebau

**Begründung:**

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft empfiehlt einen Antrag beim DLR zu stellen, den Wirtschaftsweg (Totenweg) Richtung Tiefenthal (grün) wegen der markierungsverbindenden Funktion bei der Priorisierung höher einzustufen. Gegebenenfalls soll der Weg am Eichelberg Richtung Neu-Bamberg (rot/lila) in der Priorisierung herabgesetzt werden.



**Legende** ✕

**Ländliches Verbindungswegenetz RP**

**Verbindungswege Priorität I**

🟪 Verbindungsweg Priorität I

**Verbindungswege Priorität II**

🟥 Verbindungsweg Priorität II

**Verbindungswege Priorität III**

🟠 Verbindungsweg Priorität III

**Verbindungswege Öffentl. Strassen**

🟡 Verbindungsweg Öffentl. Strasse

**Verbindungswege Öffentl. Strassen**

🟡 Verbindungsweg Öffentl. Strasse

**Zubringerwege**

🟡 Zubringerweg

**Zubringerwege**

🟡 Zubringerweg

**Karte RP**

**Wald 0**

🟩 Laubwald

🟩 Nadelwald

**Abstimmung:** Mit 12 Jastimmen (einstimmig/ keine Enthaltungen) wird der Beschlussantrag angenommen.

**Zu Top 6:** Beratung und Beschlussfassung über ein Angebot zur Regeneration des Rasenspielfeldes auf dem Sportplatz

Ratsmitglied B.Zahn legt dem Rat ein Angebot vor über 10.267,32 €.

Es wird die Frage gestellt, warum nur ein Angebot vorliegt.

B.Zahn erläutert dies mit der Antwort, dass eine telefonische Absage wegen überfülltem Terminkalender eingegangen sei und sonst keine weiteren Firmen Angebote abgegeben haben.

**Beschlussantrag:**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Regenerationmaßnahmen des Rasenspielfeldes auf dem Sportplatz.

**Begründung:**

Die angebotene Regenerationsmaßnahme wurde vor 12 Jahren das letzte Mal durchgeführt und ist in diesem Jahr unverzichtbar um mittel und langfristige Schäden zu vermeiden. Üblicher Weise wird sie alle 5 Jahre durchgeführt.

Daher wird empfohlen das Angebot im Anhang anzunehmen

Es folgt im Rat eine Diskussion über die Kosten in Höhe von 10.267,32 € und ob eine Regeneration nötig ist.

OB Zahn erklärt, dass dieser Betrag im Haushaltsentwurf berücksichtigt wurde.

Ratsmitglied Bastian bestätigt dies, die Regenerationsmaßnahme sei im Januar 2019 bei einer außerordentlichen Sitzung des Gemeinderates (Aufstellung Haushalt) besprochen worden.

OB Zahn empfiehlt dem Rat, dass eine Regeneration durchgeführt wird und klärt mit der Kommunalaufsicht, dass nur ein Angebot vorliegt.

**Abstimmung:** Mit 6 Jastimmen / 1 Neinstimme / 6 Enthaltungen wird der Beschlussantrag angenommen.

**Zu Top 7:** Beratung und Beschlussfassung über den Antrag einer Grabnutzungsverlängerung

Der Gemeindeverwaltung liegt eine Anfrage auf Grabnutzungsverlängerung von weniger als 40 Jahren vor. Laut Friedhofsamt, ist zur Zeit allerdings nur eine Nutzungsverlängerung von 40 Jahren möglich. Um den Nutzungsberechtigten hier entgegenzukommen wird eine Satzungsänderung empfohlen, welche in diesem Punkt eine flexiblere Handhabung ermöglicht

OB Zahn schlägt dem Rat vor, den Beschluss zu vertagen und über eine Satzungsänderung neu abzustimmen.

Abstimmung: Mit 13 Jastimmen (einstimmig/ keine Enthaltungen) wird dem Antrag über die Vertagung zugestimmt.

**Zu Top 8:** Mitteilungen und Anfragen

OB Zahn teilt folgendes mit:

- ein herzliches Dankeschön an Ratsmitglied T. Immesberger für seinen Einsatz in der Kita Fürfeld
- ein herzliches Dankeschön an Waldemar Hockenberger für die Arbeiten an der Mitfahrerbank und an Gerd Lotholz, welcher die Stahlbank gespendet hat
- es wurde eine Wall-Box beantragt
- am 14.04.2019 findet in der Eichelberghalle ein Neubürgerempfang statt, zu dem alle Bürger herzlich eingeladen sind

Es gibt keine Anfragen

**Zu Top 9:** Einwohnerfragestunde gem. § 21 der Geschäftsordnung

Es gibt keine Anfragen

Ratsmitglied M.Pravetz teilt dem Rat mit, dass er der Ansicht ist, den nichtöffentlichen Top 10 in der öffentlichen Sitzung zu behandeln.

**Abstimmung:** Mit 10 Jastimmen / 0 Neinstimmen / 3 Enthaltungen wird der Antrag, den Top 10 in der öffentlichen Sitzung zu behandeln angenommen. Der Vorsitzende Zahn bittet Ratsmitglied Dr. Schlitz wegen Sonderinteresses den Beratungstisch zu verlassen und im Zuschauerbereich Platz zu nehmen. Ratsmitglied Dr.Schlitz verlässt daraufhin den Saal um 21.36 Uhr

**Zu Top 10:** Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes, Ausweisung eines Sondergebietes Seniorenwohnheim.

Ortsbürgermeister Zahn teilt mit, dass bereits in der letzten Sitzung am 11.03.2019 darüber beraten wurde und nun noch der Grundsatzbeschluss über den An- und Verkauf der benötigten Flächen zu entscheiden ist. Zur Vermeidung eines Formfehlers wird erneut über den Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes abgestimmt.

**Beschlussantrag:**

Der Ortsgemeinderat beschließt einen Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes im Teilgebiet Fürfeld bei der Verbandsgemeinde Bad Kreuznach zu stellen sowie Ortsbürgermeister mit dem An- und Verkauf der benötigten Flächen zu beauftragen.

**Abstimmung:** Mit 10 Jastimmen / 0 Neinstimmen / 2 Enthaltungen wird der Antrag angenommen.

Weitere nicht öffentliche Informationen zum Top 10 werden im nicht öffentlichen Teil der Sitzung mitgeteilt.

Ende öffentliche Sitzung: 21:40 Uhr

**Nichtöffentlich:**

**Zu Top 10:** Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes, Ausweisung eines Sondergebietes Seniorenwohnheim **zweiter Teil nicht öffentlich**

OB Zahn teilt folgendes mit:

Die Flächen, welche die Firma Römerhaus für den Bau des Seniorenwohnheims benötigt, kauft die OG für 30,--€ pro qm<sup>2</sup> an und verkauft die Fläche für 48,--€ pro qm<sup>2</sup> weiter. Alle anderen Flächen kosten 2,--€ pro qm<sup>2</sup>.

Der Vertragsentwurf vom Notar liegt ihm vor.

Es wurden noch keine Zahlungsverpflichtungen eingegangen.

**Zu Top 11:** Mitteilungen und Anfragen  
Es wurden keine Anfragen gestellt

Ende nichtöffentliche Sitzung: 21:50 Uhr

.....  
Ortsbürgermeister Zahn

.....  
Schriftführerin Ellrich